Bezirksliga Unterfranken

TB Arnstein – TSV Karlstadt 97:89 (60:46)

Curtis und Fliemann treffen aus allen Lagen
Der TB Arnstein setzt sich im Bezirksliga-Derby gegen Karlstadt durch

Arnstein ließ auch Meister TSV Karlstadt abblitzen und landete bereits den dritten Sieg in Folge. Die Basis für den Derbysieg schuf der TB durch ein überragendes Auftaktviertel (42:19) mit einer sagenhaften Trefferquote und rekordverdächtigen 42 Punkten. „Was Mike Curtis und Waldemar Fliemann in den ersten zehn Minuten getroffen haben, war der Wahnsinn“, erkannte auch TSV-Spielertrainer Sebastian Kunz neidlos an. Trotz des großen Rückstands steckten die Gäste aber nicht auf und hatten sich nach 30 Minuten auf 74:72 herangekämpft. Den entscheidenden Bruch im TSV-Spiel gab es, als Kunz (34. Min.) und TSV-Topwerfer André Maier (35.) kurz hintereinander ihr Foulkonto erschöpft hatten. Diesen Verlust konnte der TSV nicht ausgleichen, zumal die Center Felix Brzoska und Matthias Salm blass blieben. Beide Teams konnten nicht in Bestbesetzung antreten. Der TB verkraftete jedoch den Ausfall von Philipp Milde und Matthias Horn aber besser als Karlstadt das Fehlen von Spielmacher David Keller-May.

Beste Werfer: Fliemann 31 (5 Dreier), Curtis 27 (3), Heuring 21, Ziegler 7 für Arnstein; Maier 29 (2), R. Holzinger 24, Brzoska 9, Salm 9, Boyle 7 für Karlstadt

(Bericht: Bernhard Münzel – Mainpost)